
Name, Vorname

Bewilligungszeitraum von bis

Erklärung

Vermögensverhältnisse

Hiermit erkläre ich ausdrücklich, dass ich alle für die Berechnung der Höhe der Aufstiegsfortbildungsförderung maßgebenden Vermögensnachweise vorgelegt habe.

Als Vermögenswerte gelten u.a.: Girokonten, Sparbücher, Bausparverträge, Lebensversicherungen, Barvermögen, Prämiensparguthaben, Wertpapiere, Aktien, Sparbriefe, Bundeswertpapiere, Tagesgeldkonten, Festgeldkonten, Fondanteile, Genossenschaftsanteile, Pfandbriefe, etc. sowie alle von Dritten auf den Namen des Antragstellers angelegte Vermögenswerte, Haus- und Grundbesitz (auch Eigentumswohnungen), Personenkraftfahrzeuge usw.

Zusätzliche Angaben, wenn Ziff. 2.5 der Anlage zum Formblatt A (Kraftfahrzeug/e) ausgefüllt wurde: Fügen Sie bitte eine Kopie der Zulassungsbescheinigung Teil I und Teil II –Kfz-Brief bei)

Fabrikat Modell(z.B. VW Golf, TDI, 5-türig _____

(Bitte Kopie des Fahrzeugscheins beifügen)

Baujahr _____

Kilometerstand _____

Leistung (kw/PS) _____

ggf. noch bestehende Kreditverbindlichkeiten für das Kfz _____ Euro

Weitere Vermögenswerte - als die bereits vorgelegten - besitze ich nicht.

Prinzipiell ist bei Vermögenswerten der Kontostand bei Antragstellung maßgebend.

Wichtiger Hinweis: Bei unentgeltlichen Vermögensverfügungen/-verschiebungen kann die Annahme eines Rechtsmissbrauchs naheliegen, wenn diese in einem zeitlichen Zusammenhang mit der Aufnahme einer förderfähigen Ausbildung bzw. Antragstellung erfolgt sind. Ein solcher zeitlicher Zusammenhang ist in der Regel dann gegeben, wenn eine unentgeltliche Verfügung / Vermögensverschiebung innerhalb von sechs Monaten vor Aufnahme der Ausbildung erfolgt ist. Im Einzelfall kann es sich aber auch um eine größere Zeitspanne handeln. Ein Rechtsmissbrauch ist insbesondere dann anzunehmen, wenn diese unentgeltlichen Zuwendungen an nahe Verwandte oder andere nahe stehende Personen erfolgen. Größere Abhebungen und/oder Vermögensverfügungen bei den Vermögensanlagen während dieses Zeitraums sind von Ihnen unter Nachweis des Verwendungszwecks darzulegen. Bitte überprüfen Sie daher, ob Dritte (z.B. Vater, Mutter, Großeltern) Vermögen auf Ihren Namen angelegt haben.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Angaben zum Vermögen über einen Datenabgleich mit dem Bundeszentralamt für Steuern entsprechend § 45d EStG überprüft werden.

Einkommensverhältnisse

Hiermit erkläre ich ausdrücklich, dass ich alle für die Berechnung der Höhe der Aufstiegsfortbildungsförderung maßgebenden Einkommensverhältnisse oder Schätzungen vorgelegt/ angezeigt habe.

Zu erwartende Einkünfte aus Nebentätigkeiten - auch die sogenannten Mini-Jobs - habe ich angegeben.

Einkünfte, die erst nach Beginn der Antragstellung bekannt werden, werde ich **nachträglich und unverzüglich** dem zuständigen Amt für Ausbildungsförderung mitzuteilen.

Mit ist bekannt, dass unrichtige oder/und unvollständige Angaben in Bezug auf mein Vermögen und / oder Einkommen strafrechtlich verfolgt und als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden können und dass zu Unrecht gezahlte Beträge zurückgefordert werden.

.....
Datum

.....
Unterschrift